

KURATIEREN IN DEN SZENISCHEN KÜNSTEN

Universitätslehrgang zur
berufsbegleitenden Weiterbildung 2024/25

KURATIEREN IN DEN SZENISCHEN KÜNSTEN

Das große Interesse und die bisherigen Erfolge veranlassen die Universität Salzburg gemeinsam mit der Freien Universität Berlin und der Ruhr-Universität Bochum den in Europa singulären Universitätslehrgang „Kuratieren in den szenischen Künsten“ ab April 2024 erneut anzubieten.

Berufsbegleitend führt der Lehrgang in die Grundlagen von Theorie, Methodik und Praxis des Kuratierens im Theater-, Tanz- und Musiktheaterbereich ein, vertieft das erworbene Wissen und wendet es berufspraktisch an. Angeregt werden insbesondere die Entwicklung innovativer Veranstaltungsformate, der interdisziplinäre Methodentransfer, die kritische Reflexion von Theaterstrukturen sowie das Arbeiten im Team. Protagonist:innen des internationalen Veranstaltungswesens bereiten die Teilnehmer:innen in der Auseinandersetzung mit aktuellen Themen wie z. B. Institutionskritik, Kuratorischer Aktivismus oder Dekolonisierung auf die komplexen Bedingungen eines sich weltweit vernetzenden Arbeitsmarktes vor.

DIE MODULE DES BERUFSBEGLEITENDEN UNIVERSITÄTSLEHRGANGS

1. Theorie und Methodik des Kuratierens
2. Kuratieren von Festivals und Tanz- & Theaterinstitutionen
3. Kritik an den Institutionen und New Institutionalism
4. a) Kuratieren in transkulturellen Kontexten
b) Transdisziplinäres und transmediales Kuratieren
5. Kuratorische Praxis (anteilig je Modul)
6. Abschlussarbeit + Abschlussprüfung

Diese berufsbegleitende Weiterbildung verbindet 2-tägige Präsenzphasen an Wochenenden (Sa und So) in Salzburg, Berlin und Bochum mit E-Learning zur Vor- und Nachbereitung. Auch wird eine dreitägige Klausur angeboten. Die unterschiedlichen Module des Lehrgangs enthalten anteilige Praxis-Einheiten. Einzelne Unterrichtseinheiten können auch online stattfinden.

TEILNEHMER:INNEN

Das Lehrangebot richtet sich an Angestellte und Freischaffende an Theatern und bei Festivals, in Stiftungen, Verwaltungen, Hochschulen oder Universitäten, die kuratorisches Wissen und Qualifikation erlangen möchten: z. B. Theater- und Kulturmanager:innen, Dramaturg:innen, Kulturverwalter:innen, Theater- und Tanzpädagog:innen, Künstler:innen, Journalist:innen oder Wissenschaftler:innen.

Die Teilnahme ist auf maximal 20 Personen beschränkt.

ABSCHLUSS

Die Teilnehmer:innen schließen den Lehrgang mit einem Universitätszertifikat ab (40 ECTS-Punkte).

BISHERIGE DOZENT:INNEN (AUSWAHL)

Beatrice von Bismarck (HGB Leipzig)
Sandeep Bhagwati (Komponist)
Sabeth Buchmann (Akademie der bildenden Künste Wien)
Amelie Deuffhard (Kampnagel Hamburg)
Kirsten Haß (Kulturstiftung des Bundes)
Dorothea von Hantelmann (Bard College)
Stefan Hilterhaus (PACT Zollverein)
Markus Hinterhäuser (Salzburger Festspiele)
Veronica Kaup-Hasler (Kulturpolitikerin)
Matthias Lilienthal (Kurator)
Ong Keng Sen (Künstler und Kurator)
Jay Pather (Universität Kapstadt)
Matthias Pees (Berliner Festspiele)
Thomas Schäfer (Internationales Musikinstitut Darmstadt)
Christophe Slagmuylde (Bozar Brüssel)
Annemie Vanackere (HAU Berlin)
Julia Wissert (Theater Dortmund)

AUF EINEN BLICK

Studienbeginn: April 2024
Studiendauer: 2 Semester im Zeitraum von April 2024 bis Januar 2025
Module: 6 + anteilige Praxiseinheiten; 40 ECTS-Punkte
Lehrgangsabschluss: Universitätszertifikat
Teilnehmer:innen pro Jahr: max. 20
Teilnahmegebühr: € 5.500,00
Unterrichtssprache: Deutsch, z. T. Englisch
(Voraussetzung ist die sehr gute passive Beherrschung der deutschen Sprache)

BEWERBUNG

Bewerbungsfrist: 15. Januar 2024
unverbindliche Registrierung zum Erhalt weiterer Informationen ab sofort unter: kuratieren@plus.ac.at
Zulassungsbedingungen: Voraussetzung ist der Abschluss eines facheinschlägigen Bachelorstudiums, Fachhochschul-Bachelorstudiengangs oder gleichwertigen Studiums. Im Ausnahmefall können Personen zugelassen werden, die über eine vergleichbare Ausbildung sowie über die Berechtigung zur Zulassung zu einem Universitätsstudium verfügen.
Online einzureichende Bewerbungsunterlagen per E-Mail an kuratieren@plus.ac.at: Bewerbungsbogen (siehe Website), Motivationsschreiben (1–2 DIN-A4-Seiten), tabellarischer Lebenslauf (max. 2 DIN-A4-Seiten), Konzept eines geplanten oder verwirklichten kuratorischen Konzepts (max. 7000 Zeichen), Schul-, Hochschul- und Arbeitszeugnisse, ggf. Empfehlungsschreiben

KONTAKT

Leitung: Prof. Dr. Jörn Etzold, Sigrid Gareis, Prof. Dr. Nicole Haitzinger, Gwendolin Lehnerer, Prof. Sven Lindholm, Jun.-Prof. Dr. Kirsten Maar
Adresse: Kuratieren in den szenischen Künsten, Unicampus Nonntal, Abteilung Musik- und Tanzwissenschaft, Erzabt-Klotz-Str. 1, 5020 Salzburg
E-Mail: kuratieren@plus.ac.at
Website: www.lehrgangkuratieren.com
Grafik Design: www.mnr.design / Maximilian Nikolaus Ruprecht

Unterstützt wird der Lehrgang von Kunststiftung NRW und Kulturreferat der LH München.

Kunststiftung
NRW

Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

VIERTE WELT

Ä
S L
T E K
H H I O
E A D Z
T L K E E
I T O N P
K U N S T
N T C I
G E H O
X A N
T F
T